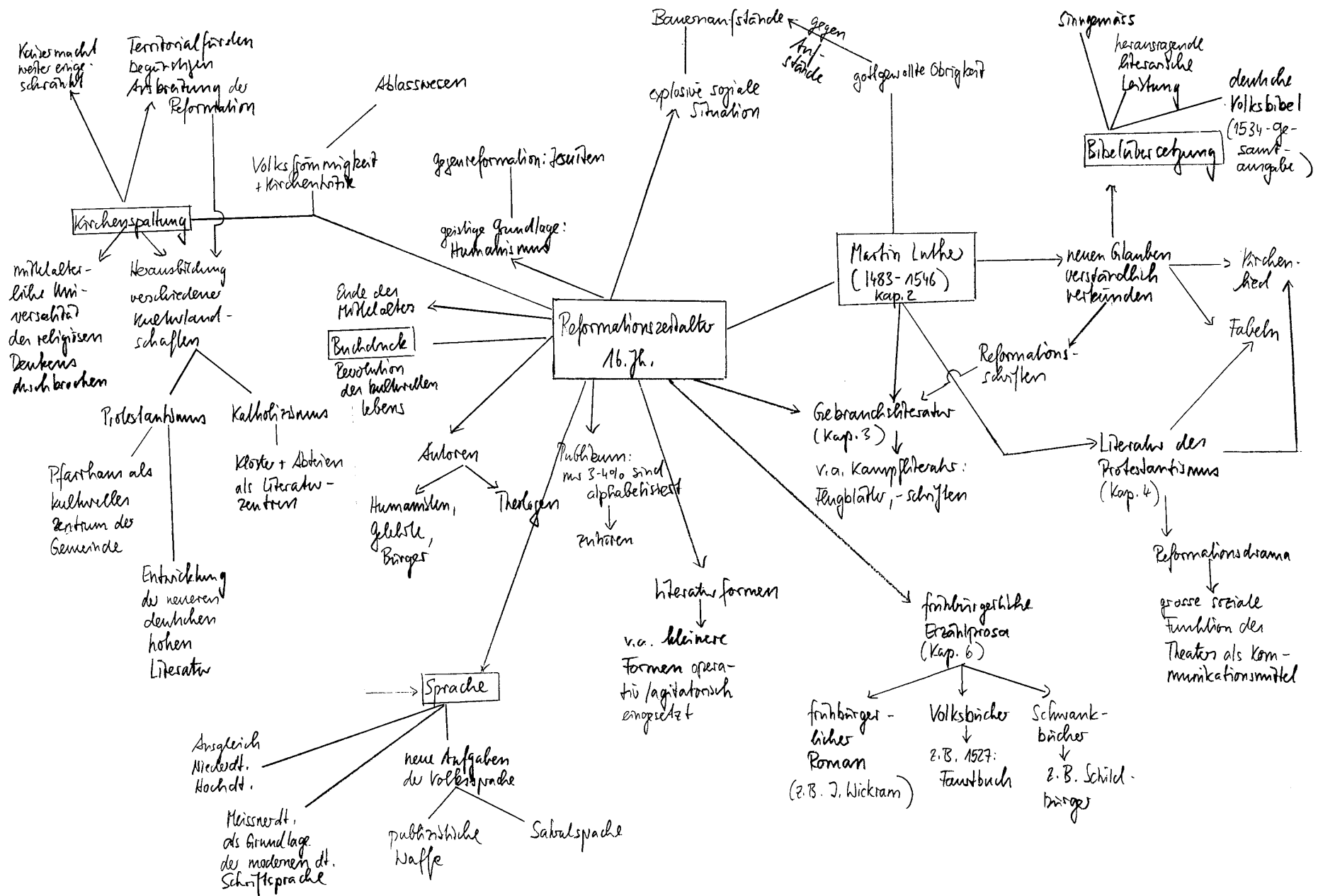


(Hoffmann: Pösch, Kap. V)



Reformationszeitalter
16. Jh.

Martin Luther
(1483-1546)
Kap. 2

Bibelübersetzung

deutsche
Volksbibel
(1534-gesamt-
ausgabe)

Kirchenspaltung

Kaiser macht
weiter eingeschränkt

Territorialfürsten
Degradierung der
Artbreitung der
Reformation

Ablasswesen

Volksfrömmigkeit
+ Kirchenkritik

mittelalter-
liche Mi-
versähtät
der religiösen
Denkens
durchbrechen

Herausbildung
verschiedener
Kulturland-
schaften

Protestantismus

Katholizismus

Pfarrhaus als
kulturelles
Zentrum der
Gemeinde

Entwicklung
der neueren
deutschen
hohen
Literatur

Klöster + Abteien
als Literatur-
zentrum

Ende des
Mittelalters

Buchdruck
Revolution der
kulturellen
Lebens

gegenreformation: Jesuiten

geistige Grundlage:
Humanismus

Bauernaufstände
gegen
Auf-
stände
gottgewollte Obrigkeit

explosive soziale
Situation

herausragende
literarische
Leistung

deutsche
Volksbibel
(1534-gesamt-
ausgabe)

neuen Glauben
verständlich
verkünden

Kirchen-
lied

Fabeln

Reformations-
schriften

Literatur des
Protestantismus
(Kap. 4)

Reformationsdrama

grosse soziale
Funktion des
Theaters als Kom-
munikationsmittel

Gebräuchliteratur
(Kap. 3)

v.a. Kampfliteratur:
Flengblätter, -schriften

Literatur des
Protestantismus
(Kap. 4)

frühbürgerliche
Erzählprosa
(Kap. 6)

frühbürger-
licher
Roman
(z.B. J. Wickram)

Volksbücher
z.B. 1527:
Faustbuch

Schwank-
bücher
z.B. Schild-
binger

Literaturformen

v.a. kleinere
Formen opera-
tiv/agitatorisch
eingesetzt

Publikum:
ms 3-4% sind
alphabetisiert

Zuhören

Autoren

Humanisten,
Gelehrte,
Bürger

Theologen

Sprache

Ansprüche
Niederdt.
Hochdt.

neue Aufgaben
der Volkssprache

publizistische
Waffe

Sakralsprache

Meissnerdt.
als Grundlage
der modernen dt.
Schriftsprache